

HP Velotechnik Gekko fx Eurobike Friedrichshafen 01.09–04.09.2010 Stand FW-300



HP Velotechniks schnelles Tourendreirad Gekko fx kann in 10 Sekunden kompakt gefaltet werden

Fotos: 30x20 cm bei 300 dpi

Weltpremiere: E-Dreirad Gekko fx faltbar in 10 Sekunden

Leistungsstarker Elektroantrieb nach Wunsch / Ergonomische Sitzposition, stabile Straßenlage / Maximaler Spaß zum Einsteigerpreis: Erstes faltbares Liegedreirad unter 2000 Euro

FRIEDRICHSHAFEN. Mit dem „Gekko fx“ stellt die Liegeradmanufaktur HP Velotechnik (www.hpvelotechnik.com) auf der Fahrradmesse EUROBIKE in Friedrichshafen jetzt das erste Tourendreirad für Erwachsene vor, das zum einfachen Transport im Auto kofferraum in nur 10 Sekunden kompakt gefaltet werden kann. Dabei ist das Rad nach Herstellerangabe mit einem Preis ab 1990,- Euro das derzeit günstigste faltbare Liegedreirad am Markt.

Besonderer Clou: Alle Bauteile bleiben fest am Rad - anders als bei üblichen Faltiliegerädern, bei denen der Sitz oder die Räder zunächst abgenommen und gesondert transportiert werden müssen. Möglich wird dies durch HP Velotechniks innovative Falstechnik "Dual-Flat-Fold", die beim Gekko fx mit nur zwei Schnellspannhebeln auskommt. Nach dem Falten auf ca. 82x52x83 cm wird das komfortable Dreirad platzsparend auf den integrierten, standfesten Kunststoffpuffern hochkant abgestellt.

Immer mehr Menschen entdecken das Radfahren mit lässig hochgelegten Beinen und entspannter

Sitzposition auf dem Tourendreirad. Der Megatrend "Elektrofahrrad" zeigt sich bei diesem Fahrradtyp von seiner besten Seite: Die windschnittige Sitzhaltung spart wertvolle Energie, so dass die kostbare Akkukapazität für eine optimale Reichweite effizient ausgenutzt werden kann.

Rückenwind nach Wunsch liefert am Gekko fx der besonders drehmomentstarke Elektrohilfsantrieb PL250HT HighTorque von BionX mit 37 V Li-Ionen Akku. Der einfach abnehmbare Akku mit 10 Ah Kapazität ist für eine ausgewogene Gewichtsverteilung hinter dem Rücken des Fahrer platziert. Der getriebe-lose 250W-Nabenmotor leistet ein Spitzendrehmoment von 32 Nm und gibt bis zum Dreifachen der eigenen Tretkraft als Unterstützung dazu. Mit einer Ladung im Wert von gerade einmal 7 Cent erhält der Fahrer bis zu 90 km Elektrounterstützung. Beim Bremsen speist das System einen Teil der Bremsenergie wieder in den Akku zurück. Die elektronische Steuerung des Antriebssystems wird bei HP Velotechnik speziell für den Einsatz am Liegedreirad programmiert.

[Seite 2 zur Pressemitteilung HP Velotechnik Gekko fx / Eurobike 2010]

Da ein Elektro-Fahrrad viel größeren Belastungen als ein konventionelles Rad ausgesetzt ist, haben die Ingenieure von HP Velotechnik das Gekko fx mit einem für den E-Trike-Einsatz ausgelegten soliden Rahmen aus hochfesten, großvolumigen Aluminiumrohren ausgestattet. Der ergonomische, gut belüftete Netzsitz mit eingearbeiteter Gepäcktasche ist dabei integrierter Bestandteil der Rahmenkonstruktion und sorgt für zusätzliche Verwindungssteifigkeit. Mit bis zu 130 kg Zuladung, davon 25 kg auf dem stabilen Gepäckträger, geht HP Velotechnik auch bei der Falttechnik keine Kompromisse bei der Touren-tauglichkeit ein. Auf den Rahmen gibt HP Velotechnik 10 Jahre Garantie.

Zusammen mit der komfortablen Sitzhöhe von 33 cm kombiniert die durchdachte Rahmenkonstruktion des Gekko fx eine sichere Straßenlage mit sportlichem Handling, präziser Lenkung und maximaler Beschleunigung. Für den einfachen Ein- und Ausstieg sorgen der elegant nach vorne gebogene, nah am Sitz positionierte Rahmen-Querträger und der robuste, winkelverstellbare Lenker.

„Der Dreiradmarkt wächst stark: Viele Fahrradbegeisterte entdecken jetzt die solide Straßenlage und das Kurvenfahrvergnügen auf einem Trike. Mit dem flinken Faltdreirad Gekko fx wendet sich HP Velotechnik nun an Radfahrer, die ein schnelles Tourendreirad im Verbund mit Auto oder Bahn nutzen möchten“ erläutert HP Velotechnik-Geschäftsführer Paul Hollants das Konzept des neuen Fahrzeugs.

Die Ausstattung des Tourendreirades kann aus HP Velotechniks bewährtem Baukastensystem individuell zusammengestellt werden. Jedes Rad wird in der Liegeradmanufaktur in Kriftel bei Frankfurt einzeln nach Kundenwunsch montiert.

Farben: Magma Red, Deep Blue oder Sonderfarbe nach Wunsch.

Die Basisversion des Gekko fx mit Kettenschaltung wiegt ab 15,8 kg und ist ab € 1990,- im Fahrrad-Fachhandel ab Januar 2011 erhältlich. In der E-Trike Version wiegt das Gekko fx ab 22,9 kg und kostet ab € 4410,-.

Infos unter www.hpvelotechnik.com

Hintergrundinfo HP Velotechnik

Das 1993 von Paul Hollants und Daniel Pulvermüller gegründete Unternehmen HP Velotechnik fertigt in der Manufaktur in Kriftel bei Frankfurt mit 24 Mitarbeitern (darunter vier Auszubildende) ca. 1300 Liegeräder pro Jahr und ist damit Marktführer in Europa. Alle Räder werden einzeln von Hand nach Kundenbestellung gebaut und über Fahrradfachgeschäfte vertrieben. Dabei stehen die Zeichen auf Wachstum: Verkauft werden die Liegeräder in Deutschland und Europa; ein zunehmender Anteil wird in fernere Regionen wie USA, Australien oder Japan exportiert. HP Velotechnik hat acht Liegeradmodelle entwickelt, die die gesamte Palette vom Alltagsrad bis zur Rennmaschine abdecken. Zuletzt sorgte das voll gefederte Liegedreirad Scorpion fs für Aufsehen. Alle Modelle sind auf Wunsch mit leistungsstarken Elektromotoren lieferbar.

Bereits als Schüler wurden die Firmengründer Hollants und Pulvermüller 1992 mit einem Kabinendreirad Bundessieger beim Wettbewerb JUTEC Jugend und Technik des Vereins Deutscher Ingenieure – Grundstein einer Entwicklung vom Garagenlabor hin zu einem der innovativsten Fahrradunternehmen Deutschlands.

Anfang 2010 wurde HP Velotechnik vom Fahrrad-Branchenverband VSF zum vierten Mal als einer der besten Fahrradhersteller Deutschlands ausgezeichnet.

Experten raten zum Liegerad

Aufgrund der ergonomischen Sitzposition raten Fachleute zum Liegerad: In der Liegeradposition beträgt der Bandscheibendruck nur ein Drittel der vorgebeugten Haltung. Aktives Sitzen stärkt die Rückenmuskulatur. Auch das Liebesleben profitiert, erklärt der Urologe Prof. Porst: „Dieses Gefährt hat alle Vorzüge eines normalen Fahrrades mit dem weiteren Vorteil, dass es den Blutfluss im Genitalbereich nicht einschränkt.“ Prof. Frank Sommer, Urologe und Sportmediziner an der Universität Hamburg, hat nachgemessen: Besser als jeder noch so futuristisch gestaltete Fahrradsattel ist der Liegeradsitz.

HP Velotechnik auf den Fahrradmessen

Eurobike Friedrichshafen 01.09–04.09.2010 *Stand FW-300*
Interbike Las Vegas 22.09–24.09.2010 *Stand 374*

Auf den Liegerad-Probierbahnen der Messen halten wir verschiedene Liegeräder und Dreiräder für Sie für Aufnahmen bereit, auf Wunsch auch für Foto- oder Filmaufnahmen im Außenbereich.

Ihr Ansprechpartner auf der Messe:
Paul Hollants, Mobil: 0177-2241659

Bilddaten und Text zum download unter www.hpvelotechnik.com/presse oder auf Wunsch als Foto-CD.
Veröffentlichung honorarfrei. Bitte Belegexemplar an HP Velotechnik. Selbst ausprobieren? Fordern Sie ein Testrad an!
Ihr Ansprechpartner für Medienkontakte: Paul Hollants, Tel. 0 61 92 - 97 99 2-11, Mobil: 0177-2241659